

DBKU / DHF / DBM Vertiefungsoptionen

EIDGENÖSSISCHE HOCHSCHULE FÜR BERUFSBILDUNG

Schweizer Exzellenz in Berufsbildung

Für interessierte Studierende bieten wir im Diplomstudiengang integriert drei verschiedene Vertiefungsmöglichkeiten an:



- Sprachsensibler Unterricht (ssU)
- Bilingualer Unterricht (bili)
- Digitalisierung (digi)

Idee: Vertiefung einer persönlichen Kompetenz, profilbildend, orientiert am aktuellen Bedarf an den Schulen

Welche Vertiefungen gibt es?

Sprachsensibler Unterricht (ssU)

Über die Sprache erschliessen wir uns die Welt. Sprache ist von zentraler Bedeutung für das Lernen und Lehren; sie ist der Schlüssel zum Bildungserfolg. Dies gilt explizit auch für den Berufskundeunterricht, denn Sprache gehört mit zum Kern unserer (beruflichen) Identität. Alles Gründe, die Sprache im Unterricht nicht dem Zufall zu überlassen. Der sprachsensible Unterricht nutzt die Sprache bewusst als Mittel des Denkens und verknüpft so fachliches und sprachliches Lernen wirksam miteinander. Didaktische Werkzeuge und konkrete Unterrichtsbeispiele erleichtern eine lernfördernde Umsetzung der ssU-Prinzipien in der eigenen Unterrichtspraxis.

Bilingualer Unterricht (bili)

Bilingualer Unterricht findet teilweise in der Fremdsprache statt. Immer mehr Berufsfachschulen bieten bilingualen Unterricht an und erwarten eine entsprechende Qualifikation von ihren Lehrpersonen. Bilingualer Unterricht soll dazu beitragen, die Sprachenlücke in der Berufsbildung zu schliessen und die Anstellungschancen zu verbessern. Schliesslich ist in der überwiegenden Mehrheit der Grundbildungen kein Fremdsprachenunterricht vorgesehen. Bei der Umsetzung von bilingualem Unterricht geht es darum, die Lernenden durch ein Aufgabennetz sprachlich zu stützen und ihnen zu erlauben, auch in der Zielsprache (d/f) berufsrelevant zu handeln. In der Vertiefung beschäftigen wir uns u.a. mit konkreten Beispielen, die dieses Vorgehen illustrieren. Das Ziel ist es, Unterlagen für den eigenen bilingualen Unterricht zu entwerfen, auszuprobieren und zu reflektieren. Die Vertiefung richtet sich an Lehrpersonen, die mit Zielsprache Englisch oder Französisch unterrichten wollen.

Lehren, Lernen und Arbeiten in einer digitalen Welt (digi)

Die Digitalisierung verändert die Gesellschaft und die Arbeitswelt. In der Berufsbildung eröffnen sich durch den Einsatz neuer Medien und Technologien zusätzliche Möglichkeiten, das Lehren und Lernen vielfältig und praxisbezogen zu gestalten und erlaubt den Lernenden eine Auseinandersetzung mit der digitalen Welt. Die digitale Transformation verlangt von den Berufsbildungsverantwortlichen aber auch ein erweitertes Rollenverständnis und eine neue Lehr-Lernkultur. Die Vertiefung «digi» nimmt die unterschiedlichen Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesellschaft, die Arbeitswelt und die Berufsbildung in den Fokus und reflektiert diese aus einer mediendidaktischen Perspektive.

Welches sind die Zulassungsanforderungen?

Sprachsensibler Unterricht (ssU)

- Bereitschaft, sich mit der eigenen Sprachkompetenz und der Sprache der Lernenden auseinanderzusetzen
- Interesse an der Sprache als Werkzeug des Denkens
- > Bereitschaft, bestehende Aufträge sprachsensibel zu überarbeiten

Bilingualer Unterricht (bili)

- > Sprachkompetenz: B1+/B2 in Englisch und/oder Französisch
- Bereitschaft, sich auf eine neue Didaktik einzulassen
- > Offenheit, die eigene Lehrtätigkeit mit Blick auf bili zu erweitern

Lehren, Lernen und Arbeiten in einer digitalen Welt (digi)

- Interesse, sich vertieft mit den Auswirkungen der Digitalisierung auf die Gesellschaft, die Arbeitswelt und die Berufsbildung auseinanderzusetzen
- > Hohe mediendidaktische Affinität

Wie werden die Vertiefungen in den Diplomstudiengang integriert?

- Umsetzungsleistung in der Modulprüfung Modul C
- > Didaktische Umsetzungsleistung im 2. Unterrichtsbesuch
- > Thematische Umsetzung in der Diplomarbeit
- > Didaktische Umsetzung in der Lehrbefähigung

Aufwand: im regulären Studiengang integrierte, differenzierte Vertiefungsarbeiten

Wie werden die Vertiefungen im Diplom ausgewiesen?

Sie erhalten einen entsprechenden Zusatz «Vertiefung in...» im Diploma Supplement.

Wie und wann entscheide ich mich für eine Vertiefung?

Zu Beginn des Studiums (in den Modulen B1, D, E) gibt es eine Einführung zu den Vertiefungen. Danach können sich interessierte Studierende bei nicole.simmen@ehb.swiss anmelden.

Verantwortliche Dozierende

bili-Vertiefung: Kathrin Jonas Lambert, Leiterin Kompetenzzentrum bili,

kathrin.jonaslambert@ehb.swiss

ssU-Vertiefung: Katrin Schaerer, Dozentin, <u>katrin.schaerer@ehb.swiss</u>

Rahel Eckert-Stauber, Dozentin, rahel.eckert@ehb.swiss

digi-Vertiefung: Christoph Arn, Dozent, christoph.arn@ehb.swiss

Informationen & Anmeldung

Sie werden über die Vertiefungsoptionen in den Kursen vor Weihnachten 2021 mündlich informiert. Nicole Simmen, Sachbearbeiterin EHB, <u>nicole.simmen@ehb.swiss</u> (Anmeldung bis 24.12.2021)